

Aktualität einer Unangepassten MARIA GROLLMUSS



Abbildung: Hanka Mark und Gerd-Rüdiger Hoffmann 2017 bei einem Vortrag in der KZ-Gedenkstätte Ravensbrück (Foto: rls)

Lesung und Vortrag über die Sorbin, Katholikin, Sozialistin und Antifaschistin Maria Grollmuß (1896 – 1944) mit HANKA MARK und DR. GERD-RÜDIGER HOFFMANN
Grußwort: Bürgermeister ANDREAS PFEIFFER.

Mittwoch 30. Oktober 2024 16 Uhr
Großer Saal, Rathaus Senftenberg



<https://brandenburg.rosalux.de/>



Die Schauspielerin Hanka Mark und der Philosoph Gerd-Rüdiger Hoffmann haben bereits mehrmals in der Kombination von Vortrag und Lesung Leben und Werk der sorbischen Intellektuellen Maria Grollmuß (Marja Grólmusec) vorgestellt. Eine Bewertung dieser herausragenden Persönlichkeit erwies sich dabei als schwierig. Der Grund dafür ist nicht zuerst die komplizierte Quellenlage, sondern vielmehr bisherige Versuche, Maria Grollmuß einer eindeutigen politischen Richtung zuzuordnen. Deshalb war es von Anfang an das Anliegen von Hanka Mark und Gerd-Rüdiger Hoffmann neben einem Vortrag über das Leben, die theoretischen und politischen Schriften sowie über die antifaschistischen Aktivitäten und das Leben in Nazi-Gefängnissen und im KZ Ravensbrück vor allem Maria Grollmuß selbst zu Wort kommen zu lassen. Hanka Mark wird Texte von Maria Grollmuß auf Deutsch und Sorbisch lesen.

Mit der Veröffentlichung der umfangreichen wissenschaftlichen Biografie zu Maria Grollmuß von Birgit Sack, die sich erstmals methodisch mit der Frage nach dem Einfluss von Erinnerungsnarrativen beschäftigt, sahen sie sich in ihrem Herangehen bestätigt, haben jedoch auch auf der Grundlage dieser neuen Forschungsergebnisse ihren Vortrag überarbeitet. Eine Konstante bei Maria Grollmuß bleibt: Die Unangepasstheit dieser moralisch so integren Frau. Ihr Ziel blieb stets, die „katholische Linke mit der sozialistischen Linken“ und sozialdemokratisches Reformstreben mit der Revolutionstheorie des Marxismus zu versöhnen – rückhaltlos und ohne „Gemütsrücksichten auf alte Herren, denen das vielleicht nicht gefällt“.

Interessierte sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Birgit Sack: Maria Grollmuß 1896 – 1944.

Biografische Annäherung und Erinnerungsnarrative. Göttingen 2023. 644 S.

Kontakt: Dr. Gerd-Rüdiger Hoffmann, Postfach 100 134, 01957 Senftenberg / Żły Komorow
Mail: senftenberg@bbg-rls.de

Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg e.V., Dr. Julia Bär, Dortustr. 53, 14467 Potsdam
Mail: info@bbg-rls.de // Telefon: 0331 81 70 432